

SIEMENS

WQ35G2D00

Wäschetrockner



DE Gebrauchs- und Montageanleitung



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online:



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	4	10 Wäsche	25
1.1 Allgemeine Hinweise	4	10.1 Wäsche vorbereiten	25
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	11 Grundlegende Bedienung	25
1.3 Einschränkung des Nutzerkreises	4	11.1 Gerät einschalten	25
1.4 Sichere Installation	5	11.2 Programm einstellen	25
1.5 Sicherer Gebrauch	7	11.3 Tür öffnen	25
1.6 Sichere Reinigung und Wartung	10	11.4 Wäsche einlegen	25
2 Sachschäden vermeiden	11	11.5 Programm starten	26
3 Umweltschutz und Sparen	11	11.6 Wäsche nachlegen	26
3.1 Verpackung entsorgen	11	11.7 Programm abbrechen	26
3.2 Energie sparen	11	11.8 Wäsche entnehmen	26
3.3 Energiesparmodus	12	11.9 Gerät ausschalten	26
4 Aufstellen und Anschließen	12	11.10 Flusensieb	26
4.1 Gerät auspacken	12	11.11 Kondenswasserbehälter	28
4.2 Lieferumfang	12	12 Trockenziel	29
4.3 Anforderungen an den Aufstellort	12	12.1 Trockenziel ändern	29
4.4 Gerät ausrichten	13	12.2 Trockenziel anpassen	30
4.5 Gerät elektrisch anschließen	13	13 Kindersicherung	30
5 Kennenlernen	14	13.1 Kindersicherung aktivieren	30
5.1 Gerät	14	13.2 Kindersicherung deaktivieren	30
5.2 Bedienfeld	15	14 Grundeinstellungen	30
6 Display	16	14.1 Übersicht der Grundeinstellungen	30
7 Tasten	18	14.2 Grundeinstellungen ändern	30
8 Programme	21	15 Gerätepflege	31
8.1 Automatikprogramme	21	15.1 Gerätepflege vorbereiten	31
8.2 Zeitprogramme	22	15.2 Gerätepflege aufrufen	31
9 Zubehör	24	15.3 Einfache Gerätepflege durchführen	31
		15.4 Intensive Gerätepflege durchführen	32

16 Reinigen und Pflegen	32
16.1 Feuchtigkeitssensor	32
16.2 Filter des Kondenswasser- behälters.....	33
17 Störungen beheben	35
18 Transportieren, Lagern und Entsorgen	38
18.1 Altgerät entsorgen.....	38
19 Kundendienst	38
19.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD).....	39
20 Verbrauchswerte	40
21 Technische Daten	41



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um trocknergeeignete und mit Wasser gewaschene Textilien zu trocknen und aufzufrischen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder unter 3 Jahren und Haustiere vom Gerät fernhalten.

1.4 Sichere Installation

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein. Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- ▶ Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur einen Typ mit dem Zeichen  einsetzen.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Nie das Gerät mit einem Stromkreis verbinden, der regelmäßig vom Energieversorger eingeschaltet und ausgeschaltet wird.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

Wenn dieses Gerät unsachgemäß in einer Wasch-Trocken-Säule aufgestellt wird, kann das aufgestellte Gerät herunterfallen.

- ▶ Den Trockner ausschließlich mit dem Verbindungssatz des Trockner-Herstellers auf eine Waschmaschine stapeln
→ *"Zubehör", Seite 24*. Eine andere Aufstellmethode ist unzulässig.
- ▶ Nicht das Gerät in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen, wenn der Trockner-Hersteller keinen passenden Verbindungssatz anbietet.
- ▶ Keine Geräte von verschiedenen Herstellern und mit unterschiedlicher Tiefe und Breite in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.
- ▶ Keine Wasch-Trocken-Säule auf ein Podest aufstellen, die Geräte können kippen.

⚠️ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ VORSICHT – Verletzungsgefahr!

Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen.

- ▶ Das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
- ▶ Das Gerät mit den Gerätefüßen und einer Wasserwaage ausrichten.

Bei unsachgemäß verlegten Schläuchen und Netzanschlussleitungen besteht Stolpergefahr.

- ▶ Die Schläuche und Netzanschlussleitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Wenn das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegt wird, wie z. B. der Gerätetür, können die Teile abbrechen.

- ▶ Nicht das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegen.

⚠ VORSICHT – Schnittgefahr!

Scharfe Kanten am Gerät können beim Berühren zu Schnittverletzungen führen.

- ▶ Nicht das Gerät an scharfen Kanten berühren.
- ▶ Schutzhandschuhe verwenden bei Installation und Transport des Geräts.

1.5 Sicherer Gebrauch**⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 38

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.

- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Kohlestaub oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

- ▶ Während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber halten.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Das Kondenswasser dieses Geräts ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein.

- ▶ Nicht das Kondenswasser des Geräts trinken oder weiterverwenden.

Waschmittel und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

- ▶ Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- ▶ Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei Kontakt mit offenem Feuer oder Zündquellen entzünden.



- ▶ Offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.

⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Das Flusensieb regelmäßig reinigen.

Leicht entzündliche Gegenstände, wie Feuerzeuge oder Zündhölzer, können sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Vor dem Trocknen alle leicht entzündlichen Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Wenn ungewaschene Wäsche mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentsferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sie sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät trocknen.
- ▶ Die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel spülen.
- ▶ Nicht das Gerät verwenden, wenn die Wäsche zuvor mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Wäsche wird beim vorzeitigen Trocknungsabbruch nicht ausreichend gekühlt und kann sich entzünden.

- ▶ Nicht das Trocknungsprogramm vorzeitig abbrechen.
- ▶ Die Wäsche beim vorzeitigen Trocknungsabbruch sofort entnehmen und ausbreiten.

⚠️ VORSICHT – Verletzungsgefahr!

Beim Steigen oder Klettern auf das Gerät kann die Abdeckplatte brechen.

- ▶ Nicht auf das Gerät steigen oder klettern.

Beim Setzen oder Stützen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen.

- ▶ Nicht auf die Gerätetür setzen oder stützen.

- ▶ Keine Gegenstände auf der Gerätetür abstellen.
Das Eingreifen in die drehende Trommel kann zu Verletzungen der Hände führen.
- ▶ Vor dem Eingreifen auf den kompletten Stillstand der Trommel warten.

1.6 Sichere Reinigung und Wartung

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und Original-Zubehör ist gefährlich.

- ▶ Nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Beim Verwenden von lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln können giftige Dämpfe entstehen.

- ▶ Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Ein Fehldosieren von Weichspülern, Waschmitteln, Pflegemitteln und Reinigungsmitteln kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Dosierempfehlungen der Hersteller beachten.

Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion.

- ▶ Die maximale Beladungsmenge für jedes Programm beachten und nicht überschreiten.

→ *"Programme", Seite 21*

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Während des Betriebs die Lüftungsöffnung am Gerät freihalten.
- ▶ Eine ausreichende Belüftung im Raum gewährleisten.

Leichte Objekte, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs von der Lüftungsöffnung des Geräts eingesaugt werden und die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Umgebung des Geräts während des Betriebs sauber halten.
- ▶ Leichte Objekte vom Gerät fernhalten.

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (je nach Geräteausstattung z. B. Flusensieb, Flusendepot, Filtermatte) kann zu Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz betreiben.

Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.

- ▶ Keine schaumstoffhaltige oder schaumgummihaltige Wäsche trocknen.

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Bei Kontakt mit dem Gerät sofort alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände entfernen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

- Gerät in einem gut belüfteten Raum betreiben und Lüftungsöffnung des Geräts freihalten.
- Vor dem Trocknen die Wäsche in der Waschmaschine schleudern.
- Bei jedem Trocknungsvorgang die volle Beladungsmenge der Programme ausnutzen. Programme → *Seite 21*
- Maximale Beladungsmenge der Programme nicht überschreiten. Programme → *Seite 21*
- Nach dem Trocknen das Flusensieb reinigen.
→ *"Flusensieb reinigen", Seite 26*

3.3 Energiesparmodus

Wenn Sie das Gerät eine kurze Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus. Alle Anzeigen erlöschen und **Start Nachlegen** blinkt.

Der Energiesparmodus wird beendet, indem Sie das Gerät erneut bedienen.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Gerät auspacken

ACHTUNG!

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

▶ Vor dem Betrieb diese Gegenstände und das mitgelieferte Zubehör aus der Trommel entfernen.

1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.
→ *"Verpackung entsorgen", Seite 11*
2. Das Gerät auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
3. Die Tür öffnen. → *Seite 25*
4. Das Zubehör aus der Trommel entfernen.
5. Die Tür schließen.

4.2 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

ACHTUNG!

Ein Betrieb mit unvollständigem oder defektem Zubehör kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit unvollständigem oder defektem Zubehör betreiben.
- ▶ Entsprechendes Zubehör vor dem Betrieb des Geräts ersetzen.
→ *"Zubehör", Seite 24*

Die Lieferung besteht aus:

- Wäschetrockner
- Begleitunterlagen

4.3 Anforderungen an den Aufstellort

ACHTUNG!

Wenn das Gerät über 40° geneigt wird, kann Restwasser des Geräts auslaufen und Sachschäden verursachen.

- ▶ Das Gerät vorsichtig neigen.
- ▶ Das Gerät stehend transportieren. Gefrierendes Restwasser im Gerät kann zu Geräteschäden führen.
- ▶ Nicht das Gerät in frostgefährdeten Bereichen oder im Freien aufstellen und betreiben.

Wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird, kann das im Gerät enthaltene Kühlmittel zu Geräteschäden führen.

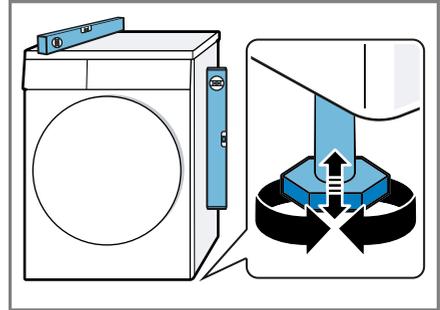
- ▶ Das Gerät unmittelbar nach einem Transport zwei Stunden ruhen lassen, bevor es in Betrieb genommen wird.

Aufstellort	Anforderungen
Auf dem Fußboden	Das Gerät auf eine saubere, ebene und feste Fläche stellen. Das Gerät ausrichten → Seite 13.
In einer Wasch-Trocken-Säule	Dieses Gerät nur mit dem originalen Verbindungssatz des Trocknerherstellers in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen. <ul style="list-style-type: none"> ■ Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte → Seite 24 ■ Verbindungssatz → Seite 24 <p>Dieses Gerät nur auf eine Waschmaschine vom gleichen Hersteller stellen. Die Tiefe und Breite dieses Geräts müssen mit den Abmessungen der Waschmaschine übereinstimmen. Die Wasch-Trocken-Säule nicht auf ein Podest stellen.</p>

4.4 Gerät ausrichten

Um Geräusche und Vibrationen zu reduzieren, richten Sie das Gerät richtig aus.

- ▶ Um das Gerät auszurichten, die Gerätefüße drehen. Die Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.



Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.

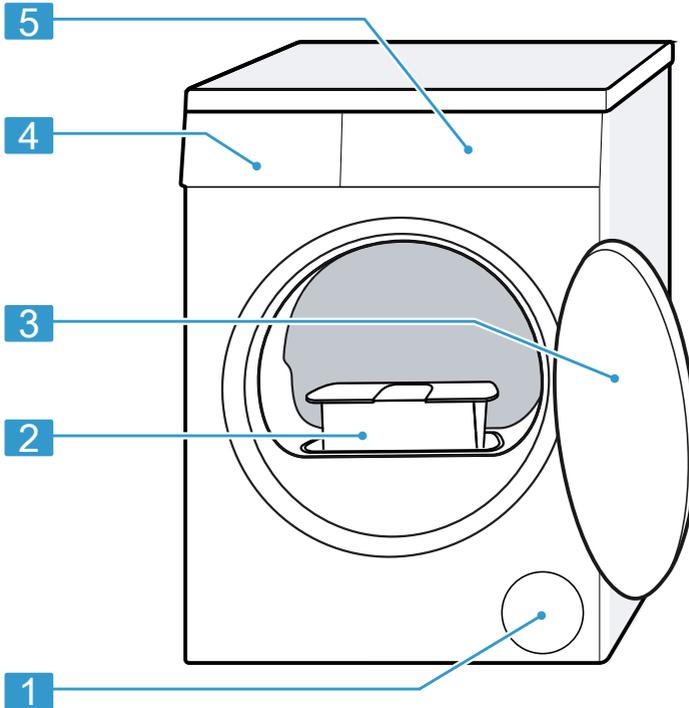
4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
Die Anschlussdaten des Geräts finden Sie in den Technischen Daten
→ Seite 41.
2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



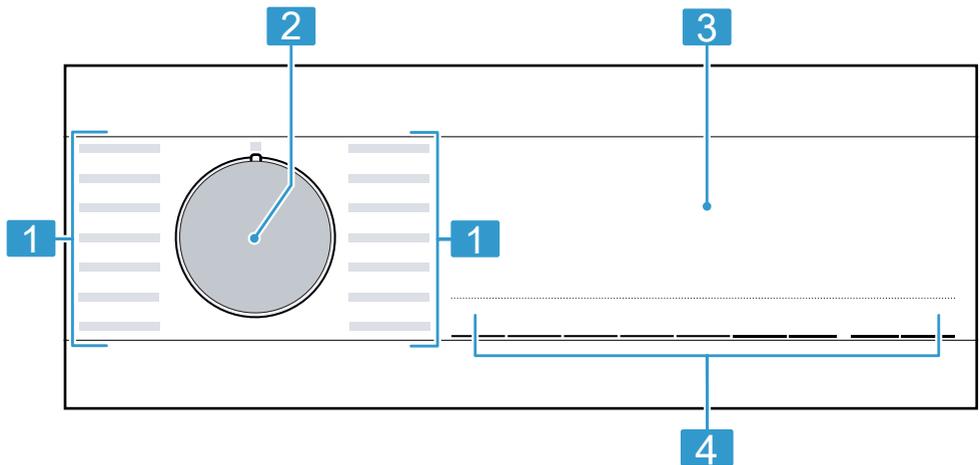
Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.

1	Lüftungsöffnung
2	Flusensieb → Seite 26
3	Tür → Seite 25

4	Kondenswasserbehälter → Seite 28
5	Bedienfeld → Seite 15

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

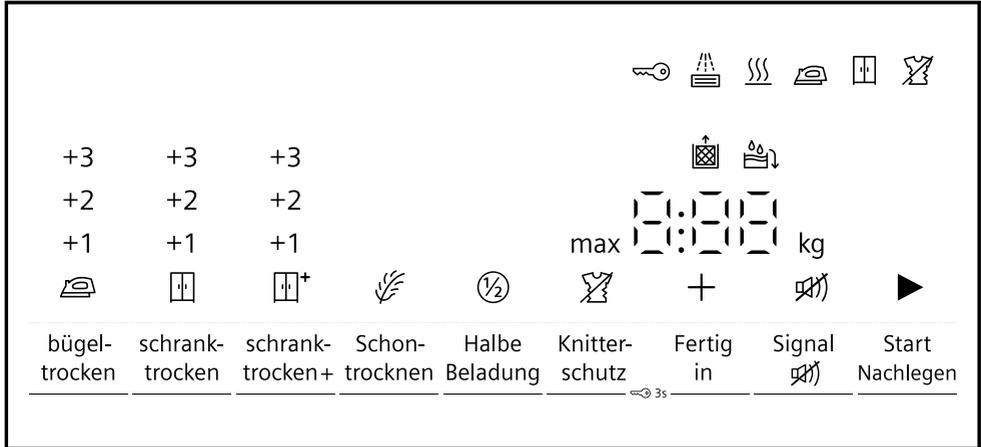


1	Programme → Seite 21
2	Programmwähler → Seite 25
3	Display → Seite 16
4	Tasten → Seite 18

6 Display

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte, Auswahlmöglichkeiten oder Hinweistexte.

Das Display zeigt je nach Programmstatus einige Hinweise im Bereich , z. B. .



Beispielhafte Displayanzeige

Anzeige	Beschreibung
0:40 ¹	Voraussichtliche Programmdauer oder Restzeit des Programms in Stunden und Minuten.
1:25	Zeitprogramm ist eingestellt. → Seite 22
8,0 ¹	Empfehlung der maximalen Beladungsmenge für das eingestellte Programm in kg.
+ 0:45 ¹	Programmendezeit → "Tasten", Seite 20
	<ul style="list-style-type: none"> leuchtet: Die Kindersicherung ist aktiviert. blinkt: Die Kindersicherung ist aktiviert und das Gerät wurde bedient. → "Kindersicherung deaktivieren", Seite 30
	Starten, Abbrechen oder Pausieren <ul style="list-style-type: none"> leuchtet: Das Programm läuft und kann abgebrochen oder pausiert werden. blinkt: Das Programm kann gestartet oder fortgesetzt werden.
	Das Trockenziel ist aktiviert. → Seite 29
	Das Trockenziel ist aktiviert. → Seite 29

¹ Beispiel

Anzeige	Beschreibung
 *	Das Trockenziel ist aktiviert. → Seite 29
+1 +2 +3	Das angepasste Trockenziel ist aktiviert. → Seite 29
	Die Knitterreduzierung ist aktiviert. → "Tasten", Seite 19
	Schonendes Trocknen für empfindliche Textilien ist aktiviert. → Seite 20
 4 kg	Die halbe Beladungsmenge ist aktiviert. → Seite 20
	Leiser Trocknen ohne Signaltöne ist aktiviert. → Seite 20
	Den Kondenswasserbehälter leeren und einschieben. → Seite 28
	Das Flusensieb reinigen. → Seite 26
CrE	Programm für einfache Gerätepflege durchführen. → Seite 31
Hot	Der Abkühlprozess kühlt die Wäsche abhängig vom Programmstatus einige Minuten bei drehender Trommel, um Wäscheschäden zu vermeiden. Der Abkühlprozess kann durch Öffnen der Tür abgebrochen werden. Hinweis: Nicht das eingestellte Programm ändern.
	Die automatische Selbstreinigung spült den Wärmetauscher des Geräts. Hinweis: Nicht den Kondenswasserbehälter entfernen und nicht das Programm abbrechen.
	Programmstatus: Trocknen
	Programmstatus: Trockenziel Bügeltrocken
	Programmstatus: Trockenziel Schranktrocken
	Programmstatus: Knitterschutz
	Programmstatus: Pause
End	Programmstatus: Programmende
¹ Beispiel	

7 Tasten

Hier finden Sie eine Übersicht zu den Tasten und deren Einstellmöglichkeiten.

Taste	Auswahl	Beschreibung
Start Nachlegen	<ul style="list-style-type: none"> ■ starten ■ abbrechen ■ pausieren 	<p>Programm starten, abbrechen oder pausieren.</p>
🔒 3s	<ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren 	<p>Die Kindersicherung aktivieren oder deaktivieren. Die Blende gegen ein versehentliches Bedienen sichern. Wurde die Kindersicherung aktiviert und das Gerät ausgeschaltet, bleibt die Kindersicherung aktiviert. → <i>"Kindersicherung"</i>, Seite 30</p>
schranktrocken+	<ul style="list-style-type: none"> ■ schranktrocken+ ■ +1 ■ +2 ■ +3 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mit der Auswahl schranktrocken+ ist das Trockenziel aktiviert. Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → <i>"Trockenziel"</i>, Seite 29 ■ Mit der Auswahl +1 , +2 oder +3 ist das Trockenziel angepasst. → <i>"Trockenziel anpassen"</i>, Seite 30

Taste	Auswahl	Beschreibung
schrantrocken	<ul style="list-style-type: none"> ■ schrantrocken ■ +1 ■ +2 ■ +3 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mit der Auswahl schrantrocken ist das Trockenziel aktiviert. Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → <i>"Trockenziel"</i>, Seite 29 ■ Mit der Auswahl +1 , +2 oder +3 ist das Trockenziel angepasst. → <i>"Trockenziel anpassen"</i>, Seite 30
bügelktrocken	<ul style="list-style-type: none"> ■ bügelktrocken ■ +1 ■ +2 ■ +3 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mit der Auswahl bügelktrocken ist das Trockenziel aktiviert. Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist. → <i>"Trockenziel"</i>, Seite 29 ■ Mit der Auswahl +1 , +2 oder +3 ist das Trockenziel angepasst. → <i>"Trockenziel anpassen"</i>, Seite 30
Knitterschutz	<ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren 	Knitterreduzierung aktivieren oder deaktivieren. Die Trommel bewegt die Wäsche nach Programmende für 120 Minuten in regelmäßigen Abständen, um Knitter zu reduzieren.

Taste	Auswahl	Beschreibung
Schontrocknen	<ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren 	<p>Schonendes Trocknen aktivieren oder deaktivieren.</p> <p>Die Temperatur wird für empfindliche Textilien reduziert, z. B. für Polyacryl oder Elasthan.</p> <p>Die Programmdauer verlängert sich.</p>
Fertig in	<ul style="list-style-type: none"> ■ Programmendzeit ■ Programmdauer 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Programmendzeit festlegen. Die Programmdauer ist bereits in der eingestellten Stundenzahl enthalten. Nach dem Programmstart wird die Programmdauer angezeigt. ■ Die Programmdauer für Zeitprogramme einstellen. → <i>"Zeitprogramme"</i>, <i>Seite 22</i>
Signal 	<ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren 	Bediensignale und Hinweissignale aktivieren oder deaktivieren.
Halbe Beladung	<ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren 	Einzelne Wäschestücke oder kleine Beladungsmengen trocknen.

8 Programme

Sie können Ihre Textilien entweder mit einem Automatikprogramm oder einem Zeitprogramm trocknen.

8.1 Automatikprogramme

Automatikprogramme sind Programme, in denen Feuchtigkeitssensoren während des Trocknens die Restfeuchte der Wäsche messen. Das Programm endet erst, wenn das eingestellte Trockenziel erreicht ist. Jedes Automatikprogramm hat ein Trockenziel → *Seite 29*. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht die Wäsche nach dem Programmende ist.

Tipps

- Wählen Sie das Trockenziel entsprechend der Textilien oder des gewünschten Trocknungsergebnisses.
- Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.

Programm	Beschreibung	max. Be- ladung (kg)
Baumwolle	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen.	8,0
Eco	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Energiesparendes Programm.	8,0
Pflegeleicht	Textilien aus Synthetik und Mischgeweben trocknen.	3,5
Schnell/Mix	Textilien aus Baumwolle und Synthetik trocknen.	3,0
Bettwäsche	Bett- und Kopfkissenbezüge sowie Laken aus Baumwolle trocknen. Hinweis: Die Trommelbewegung ist zum Trocknen großer Wäschestücke optimiert.	3,5
Dessous	Empfindliche Unterwäsche aus Spitze, Ly-cra, Satin oder Mischgeweben trocknen.	2,0
Hygiene	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Hinweis: Besonders geeignet bei erhöhten hygienischen Ansprüchen.	4,0
Outdoor	Wetter- und Outdoorbekleidung mit Mem-branbeschichtung und wasserabweisende Textilien trocknen.	1,5

Programm	Beschreibung	max. Be- ladung (kg)
Kopfkissen	Kopfkissen mit Daunenfüllung oder Synthetikfasern trocknen. Hinweis: Um die Füllung zu verteilen und Feuchtigkeitsnester aufzulösen, schütteln Sie die Kopfkissen nach Programmende auf.	ein Kopfkissen
Hemden/Business	Hemden und Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe trocknen. Hinweis: Für ein optimales Trocknungsergebnis trocknen Sie maximal 5 Hemden oder 5 Blusen. Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Die Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.	1,5
Super 40'	Textilien aus Synthetik und leichter Baumwolle trocknen.	2,0
Handtücher	Strapazierfähige und kochfeste Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle und Leinen trocknen.	6,0

8.2 Zeitprogramme

Zeitprogramme sind Programme mit einer festgelegten oder einstellbaren Programmdauer. Das Programm endet nach Ablauf der Zeit, auch wenn die Wäsche z. B. noch nicht trocken ist. Zeitprogramme eignen sich zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken oder dünnen Textilien.

Tipp: Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.

Programm	Beschreibung	max. Be- ladung (kg)
Wolle finish	Maschinenwaschbare Wolle oder Textilien mit Wolleanteil trocknen. Hinweis: Die Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Entnehmen Sie die Textilien nach Programmende und lassen sie trocknen.	0,5

Programm	Beschreibung	max. Be- ladung (kg)
 warm	Alle Textilarten außer Wolle und Seide trocknen. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.	3,0

9 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

Tipp: Einige Zubehöre sind in weiteren Farben verfügbar. Kontaktieren Sie den Kundendienst. → Seite 38

	Verwendung	Bestellnummer
Verbindungssatz	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen.	WZ27410
Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen. Mit der herausziehbaren Arbeitsplatte kann das Gerät leichter beladen und entladen werden.	WZ27400
Wollekorb	Einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere trocknen oder lüften.	WZ20600
Gerätepflegemittel	Ersatzteil für die Funktion der intensiven Gerätepflege.	00311829
Podest	Gerät erhöht aufstellen, damit es leicht beladen und entladen werden kann.	WZDP20D

10 Wäsche

10.1 Wäsche vorbereiten

ACHTUNG!

In der Wäsche verbleibende Gegenstände können die Wäsche und die Trommel beschädigen.

- ▶ Vor dem Betrieb alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Hinweis

Wenn Sie Ihre Wäsche vorbereiten, schonen Sie das Gerät und die Textilien.

- Sand und Erde ausbürsten
- Wäsche nach Farbe und Textilien sortieren und dabei Pflegekennzeichen beachten
- Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Haken und Ösen schließen
- Gardinenröllchen und Bleibänder entfernen
- Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen
- Wäsche vor dem Trocknen schleudern
- Wäschestücke aus Wolle, Sportschuhe und Kuschtiere im Wollkorb trocknen

11 Grundlegende Bedienung

11.1 Gerät einschalten

Voraussetzung: Das Gerät ist sachgemäß aufgestellt und angeschlossen. → Seite 12

- ▶ Den Programmwähler auf ein Programm stellen.

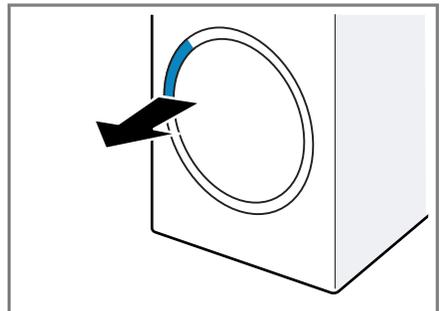
Hinweis: Die Beleuchtung der Trommel erlischt automatisch.

11.2 Programm einstellen

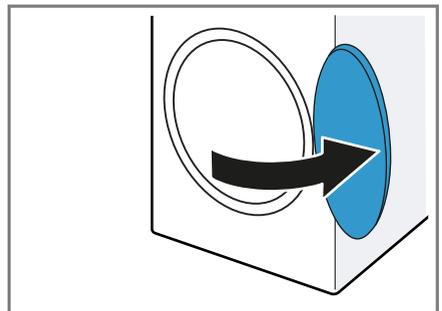
1. Programmwähler drehen und auf das gewünschte Programm stellen.
→ "Programme", Seite 21
2. Wenn gewünscht, die Programmeinstellungen anpassen.
→ "Tasten", Seite 18
Die Programmeinstellungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

11.3 Tür öffnen

1. Unter den Türgriff fassen und an der Tür ziehen.



2. Die Tür öffnen.



11.4 Wäsche einlegen

Hinweis: Um Knitterbildung zu vermeiden, beachten Sie die maximale Beladung der Programme.
→ "Programme", Seite 21

Voraussetzungen

- Die Wäsche ist vorbereitet und sortiert.
→ "Wäsche", Seite 25
 - Die Trommel ist leer.
1. Die Tür öffnen. → Seite 25
 2. Die Wäsche in die Trommel legen.
 3. Die Tür schließen.
Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist.

11.5 Programm starten

Voraussetzung: Ein Programm ist eingestellt. → Seite 25

- ▶ Auf **Start Nachlegen** drücken.
- ✓ Das Display zeigt die Programmdauer oder die Programmendzeit.
- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End" .

Hinweis: Wenn das Display "Hot" zeigt, kühlt das Gerät die Wäsche ab. Wenn "Hot" erlischt, ist die Wäsche abgekühlt.

11.6 Wäsche nachlegen

Nach Programmstart können Sie die Wäsche jederzeit entnehmen oder nachlegen.

1. Auf **Start Nachlegen** drücken.
Der Abkühlprozess startet automatisch nach etwa 30 Sekunden und kühlt die Wäsche bei drehender Trommel. Wenn Sie den Abkühlprozess vermeiden oder abbrechen möchten, öffnen Sie die Tür.
→ Seite 17
2. Die Tür öffnen. → Seite 25
3. Die Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Die Tür schließen.
5. Auf **Start Nachlegen** drücken.

11.7 Programm abbrechen

1. Auf **Start Nachlegen** drücken.
2. Die Tür öffnen. → Seite 25
3. Die Wäsche entnehmen.
→ Seite 26

11.8 Wäsche entnehmen

1. Die Tür öffnen. → Seite 25
2. Die Wäsche aus der Trommel nehmen.

11.9 Gerät ausschalten

- ▶ Den Programmwähler auf  stellen.

11.10 Flusensieb

Während des Trocknens werden die Flusen aus der Wäsche im Flusensieb gesammelt. Das Flusensieb schützt das Gerät vor Flusen.

Flusensieb reinigen

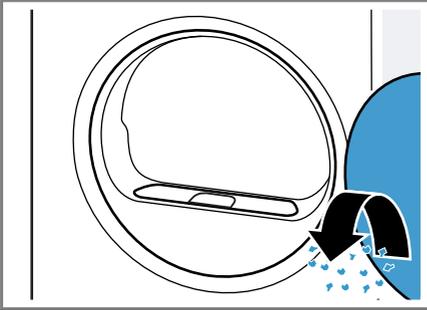
Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, reinigen Sie das Flusensieb.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

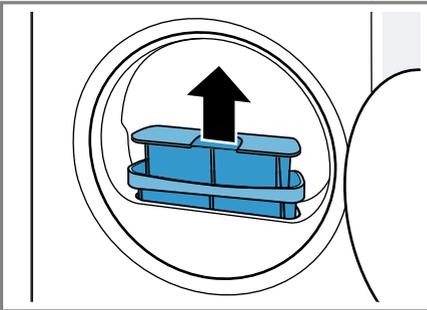
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
 - oder das Display zeigt während des Betriebs:  .
1. Die Tür öffnen. → Seite 25

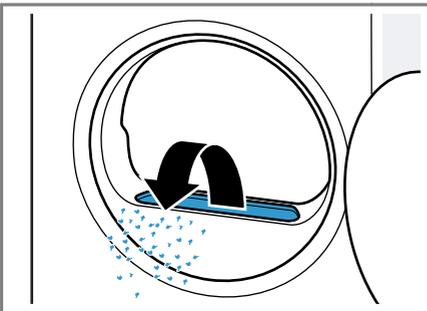
2. Die Flusen der Tür entfernen.



3. Das zweiteilige Flusensieb entfernen.

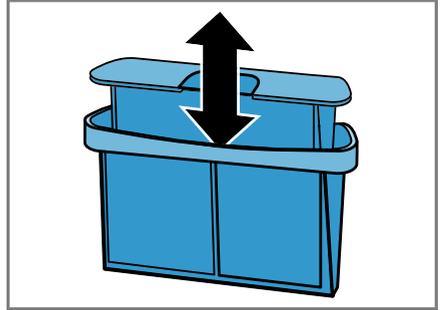


4. Die Flusen der Mulde entfernen.

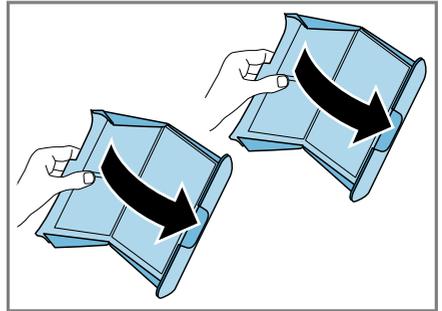


Stellen Sie sicher, dass keine Flusen in den Luftkanal fallen.

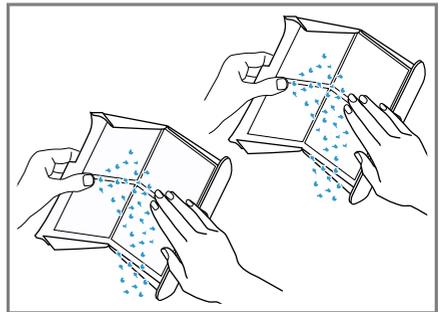
5. Das zweiteilige Flusensieb trennen.



6. Die beiden Flusensiebe öffnen.



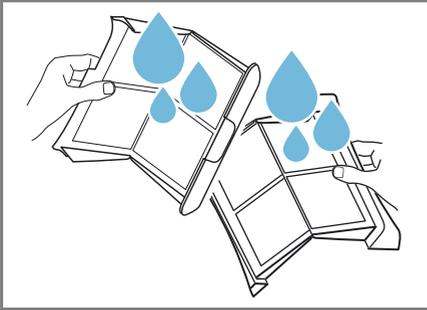
7. Die Flusen entfernen.



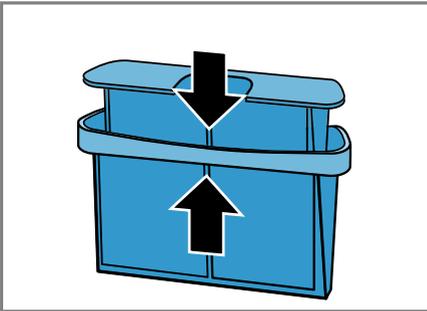
Die Flusen im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

de Grundlegende Bedienung

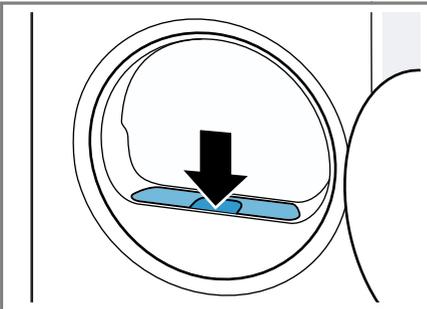
- Die beiden Flusensiebe gründlich mit fließendem, warmem Wasser reinigen und abtrocknen.



- Die beiden Flusensiebe schließen und zusammensetzen.



- Das zweiteilige Flusensieb einsetzen.



- Die Tür schließen.

11.11 Kondenswasserbehälter

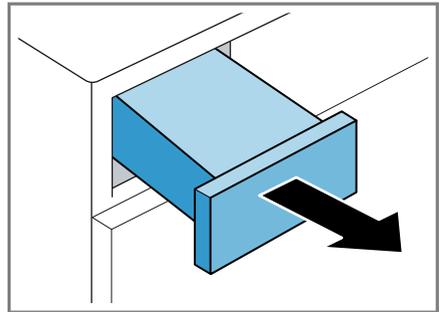
Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werkseitig im Kondenswasserbehälter sammelt.

Kondenswasserbehälter leeren

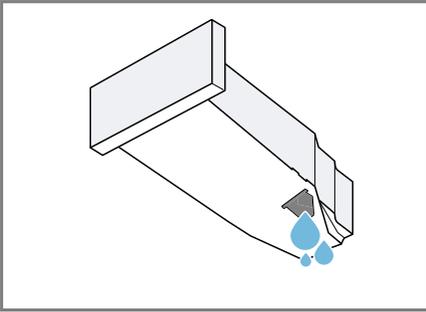
Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, leeren Sie den Kondenswasserbehälter.

Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
 - oder das Display zeigt während des Betriebs:  .
- Den Kondenswasserbehälter waagrecht herausziehen.



2. Den Kondenswasserbehälter leeren.



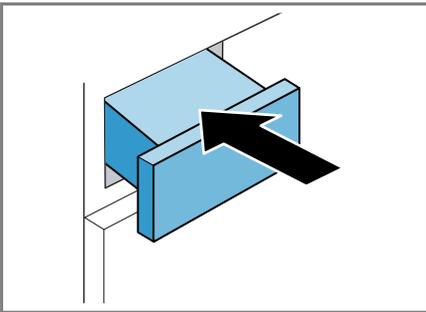
Prüfen Sie regelmäßig den Filter des Kondenswasserbehälters und reinigen Sie einen verunreinigten Filter. → Seite 33

Stellen Sie sicher, den Kondenswasserbehälter vor dem Betrieb des Geräts einzuschieben.

→ Seite 29

Kondenswasserbehälter einschieben

- ▶ Den Kondenswasserbehälter bis zum Anschlag einschieben.



12 Trockenziel

Für jedes Automatikprogramm ist ein Trockenziel vorgegeben. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht Ihre Wäsche nach dem Programmende ist.

Trockenziel	Beschreibung
schrantrocken+	Für mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.
schrantrocken	Für normale, einlagige Wäsche.
bügelktrocken	Für normale, einlagige Wäsche. Die Wäsche ist nach Programmende noch leicht feucht. Um Knitter zu vermeiden, bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie die Wäsche auf.

12.1 Trockenziel ändern

Für einige Automatikprogramme können Sie das Trockenziel ändern, damit Ihre Wäsche noch trockener oder feuchter wird.

1. Ein Automatikprogramm einstellen.
→ Seite 21
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Auf **schrantrocken**, **schrantrocken+** oder **bügelktrocken** drücken.
- ✓ Das Display zeigt ,  oder .

12.2 Trockenziel anpassen

Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen mit einem bestimmten Trockenziel als zu feucht empfinden, können Sie das Trockenziel anpassen.

1. Ein Automatikprogramm einstellen.
→ Seite 21
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Auf **schranktrocken**, **schranktrocken+** oder **bügelktrocken** drücken.
3. Erneut auf das eingestellte Trockenziel drücken, um das Trockenziel anzupassen.
- ✓ Das Display zeigt "+1", "+2" oder "+3".

13 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät gegen ein versehentliches Bedienen an den Bedienelementen.

13.1 Kindersicherung aktivieren

- ▶ Auf die beiden Tasten für  **3s** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Das Display zeigt .
- ✓ Die Bedienelemente sind gesperrt.
- ✓ Die Kindersicherung bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts und bei Stromausfall aktiv.

13.2 Kindersicherung deaktivieren

Voraussetzung: Um die Kindersicherung zu deaktivieren, muss das Gerät eingeschaltet sein.

- ▶ Auf die beiden Tasten für  **3s** ca. 3 Sekunden drücken.

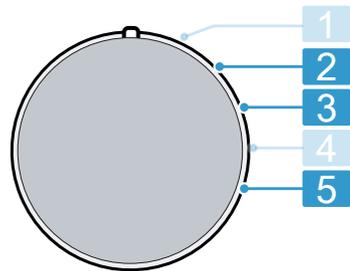
Um das laufende Programm nicht abzubrechen, muss der Programmwähler auf dem Ausgangsprogramm stehen.

- ✓ Im Display erlischt .

14 Grundeinstellungen

Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

14.1 Übersicht der Grundeinstellungen



Programmwähler mit Programmpositionen

2 Die Lautstärke des Signals nach Programmende einstellen:
0 (aus) bis 4 (sehr laut)

3 Die Lautstärke des Signals beim Anwählen der Tasten einstellen:
0 (aus) bis 4 (sehr laut)

5 Die Anzahl der gestarteten Programme anzeigen.

14.2 Grundeinstellungen ändern

1. Den Programmwähler auf Position 1 einstellen. → Seite 30

2. Auf **bügelktrocken** drücken und gleichzeitig den Programmwähler auf Position 2 einstellen.
- ✓ Das Display zeigt den aktuellen Wert.
3. Die gewünschte Grundeinstellung mit dem Programmwähler auswählen. → *Seite 30*
4. Um den Wert zu ändern, auf **Fertig in** drücken.
5. Um die Änderung zu speichern, das Gerät ausschalten.

15 Gerätepflege

Das Gerät bietet Reinigungsprogramme zur einfachen und intensiven Gerätepflege.

15.1 Gerätepflege vorbereiten

Gerät für die Gerätepflege vorbereiten

Bereiten Sie das Gerät vor der Gerätepflege vor.

Voraussetzungen

- Die Trommel ist leer.
- Das Gerät ist ausgeschaltet.

1. Das Flusensieb reinigen.
→ *Seite 26*
2. Den Kondenswasserbehälter waagrecht herausziehen und leeren.
→ *Seite 28*

15.2 Gerätepflege aufrufen

Voraussetzung: Die Gerätepflege ist vorbereitet. → *Seite 31*

1. Das Programm auf Position 1 einstellen.
2. Auf **bügelktrocken** drücken und gedrückt halten und das Programm auf Position 4 einstellen.

3. **bügelktrocken** loslassen.
- ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.

15.3 Einfache Gerätepflege durchführen

Führen Sie die einfache Gerätepflege durch, um leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen.

Hinweise

- Die einfache Gerätepflege dauert etwa 1 Stunde.
- Das Gerät erinnert Sie nach längerer Nutzungszeit daran, die einfache Gerätepflege durchzuführen. Vor dem Programmstart und nach dem Programmende zeigt das Display den Hinweis "CrE" . Dieser Hinweis erscheint erneut, bis Sie die einfache Gerätepflege durchgeführt haben.

Voraussetzungen

- Die Gerätepflege ist vorbereitet.
→ *Seite 31*
 - Die Gerätepflege ist aufgerufen.
→ *Seite 31*
1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
 2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
 3. Auf **Start Nachlegen** drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
 - ✓ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
 4. Den Kondenswasserbehälter waagrecht herausziehen und leeren.
 5. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.

6. Das Gerät ausschalten. → Seite 26

15.4 Intensive Gerätepflege durchführen

Führen Sie die intensive Gerätepflege durch, um hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden und darf nicht abgebrochen werden.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie das Original-Gerätepflegemittel → Seite 24.

Intensive Gerätepflege starten

Voraussetzungen

- Die Gerätepflege ist vorbereitet. → Seite 31
 - Die Gerätepflege ist aufgerufen. → Seite 31
1. Auf **+** drücken.
 - ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP2" und die Programmdauer.
 2. Eine Flasche des Gerätepflegemittels und ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.

Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
 3. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
 4. Auf **Start Nachlegen** drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
 - ✓ Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und das Display zeigt die verbleibende Programmdauer.
 5. Den Kondenswasserbehälter waagrecht herausziehen und leeren.

6. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
7. Den Kondenswasserbehälter vorsichtig waagrecht schwenken und entleeren, um Reste des Gerätepflegemittels auszuspülen.

Intensive Gerätepflege fortsetzen

1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.

Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Auf **Start Nachlegen** drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege wird fortgesetzt.
 - ✓ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
4. Den Kondenswasserbehälter waagrecht herausziehen und leeren.
5. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
6. Das Gerät ausschalten. → Seite 26

16 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

16.1 Feuchtigkeitssensor

Der Feuchtigkeitssensor dieses Geräts ermittelt, wie feucht Ihre Wäsche während des Trocknens ist. Je nach

Restfeuchte der Wäsche ändert das Gerät die Dauer des Automatikprogramms.

Feuchtigkeitssensor reinigen

Auf dem Feuchtigkeitssensor können sich nach einiger Zeit Rückstände von Kalk, Waschmitteln und Pflegemitteln ablagern. Reinigen Sie regelmäßig den Feuchtigkeitssensor.

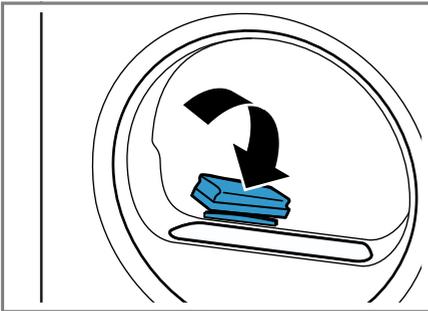
ACHTUNG!

Harte oder raue Gegenstände können den Feuchtigkeitssensor beschädigen.

- ▶ Keine harten oder rauen Gegenstände, Scheuermittel oder Stahlwolle zum Reinigen verwenden.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

1. Die Tür öffnen.
2. Den Feuchtigkeitssensor mit einem Schwamm reinigen.



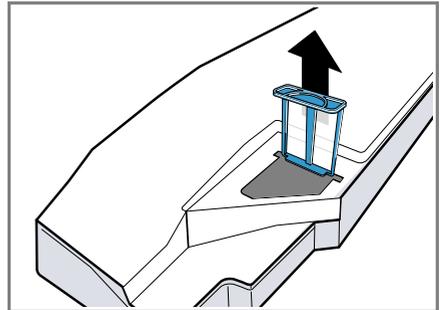
16.2 Filter des Kondenswasserbehälters

Während des Trocknens gelangen Flusen aus der Wäsche ins Kondenswasser. Der Filter im Kondenswasserbehälter schützt das Gerät vor Flusen.

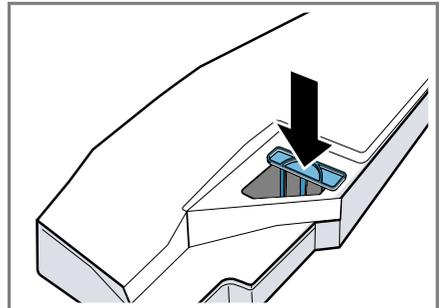
Filter des Kondenswasserbehälters reinigen

Der Filter wird beim Leeren des Kondenswasserbehälters automatisch gereinigt. Prüfen Sie regelmäßig den Filter und reinigen Sie einen verunreinigten Filter.

1. Den Kondenswasserbehälter leeren. → Seite 28
2. Den Filter entfernen.



3. Den Filter mit fließendem, warmen Wasser oder in der Geschirrspülmaschine reinigen.
4. Den Filter bis zum Anschlag einschieben.



de Reinigen und Pflegen

5. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → *Seite 29*

17 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG **Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Das Display ist erloschen und Start Nachlegen blinkt.	Energiesparmodus ist aktiv. ▶ Drücken Sie Start Nachlegen .
"Hot" und die Trommel dreht sich.	Kein Fehler. Abkühlprozess ist aktiv. Keine Handlung notwendig. Hinweis: Ändern Sie während des Abkühlprozesses nicht das Programm. Der Abkühlprozess dauert bis zu 10 Minuten.
 und Programm wurde abgebrochen.	Kondenswasserbehälter ist gefüllt. ▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → <i>Seite 28</i> Filter des Kondenswasserbehälters ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie den Filter des Kondenswasserbehälters. → <i>Seite 33</i>
"CrE"	Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden. ▶ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → <i>Seite 31</i>
	Flusensieb ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie das Flusensieb. → <i>Seite 26</i>
	Kein Fehler. Automatische Selbstreinigung spült den Wärmetauscher des Geräts. Keine Handlung notwendig. Hinweis: Ziehen Sie nicht den Kondenswasserbehälter heraus und brechen Sie nicht das Programm ab.
Programm startet nicht.	Kindersicherung ist aktiviert. ▶ Deaktivieren Sie die Kindersicherung. → <i>Seite 30</i> Fertig in ist aktiviert.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none">▶ Prüfen Sie, ob Fertig in aktiviert ist. → <i>Seite 20</i>
Programmdauer ändert sich während des Trocknens.	Kein Fehler. Programmablauf wird elektronisch optimiert. Keine Handlung notwendig.
Trocknungszeit ist zu lang.	Flusensieb ist verunreinigt. <ul style="list-style-type: none">▶ Reinigen Sie das Flusensieb. → <i>Seite 26</i> Umgebungstemperatur ist niedriger als 15 °C oder höher als 30 °C. <ul style="list-style-type: none">▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 30 °C liegt. Luftzirkulation am Aufstellort des Geräts ist unzureichend. <ul style="list-style-type: none">▶ Lüften Sie den Aufstellort des Geräts. Zu wenig Kondenswasser für die automatische Selbstreinigung bei dauerhaftem Trocknen niedriger Beladungsmengen. <ul style="list-style-type: none">▶ Trocknen Sie regelmäßig eine Beladungsmenge von mehr als 3 kg feuchter Wäsche bis zum Programmende. Lüftungsöffnung des Geräts ist blockiert. <ul style="list-style-type: none">▶ Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnung des Geräts freigehalten ist. Wärmetauscher ist verunreinigt. <ul style="list-style-type: none">▶ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → <i>Seite 31</i>
Brummende, surrende oder pumpende Geräusche.	Kein Fehler. Kompressor, Kompressorbelüftung oder Kondenswasserpumpe ist aktiv. Keine Handlung notwendig.
Wäsche ist zu feucht.	Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet. <ul style="list-style-type: none">▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → <i>Seite 22</i> Beladungsmenge ist zu hoch. <ul style="list-style-type: none">▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 21</i> Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an, als sie ist. <ol style="list-style-type: none">1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel.2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus. Eingestelltes Trockenziel ist ungeeignet.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Wäsche ist zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ändern Sie das Trockenziel. → <i>Seite 29</i>
	<p>Trockenziel ist nicht angepasst.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Passen Sie das Trockenziel an. → <i>Seite 30</i>
	<p>Beladungsmenge ist zu gering.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie zum Nachrocknen ein Zeitprogramm ein. → <i>Seite 22</i>
	<p>Feuchtigkeitssensor ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor. → <i>Seite 33</i>
	<p>Gerät hat den Trocknungsvorgang aufgrund von gefülltem Kondenswasserbehälter abgebrochen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → <i>Seite 28</i>
Knitterbildung.	<p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. → <i>Seite 21</i>
	<p>Beladung ist unpassend.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 21</i> ▶ Bereiten Sie die Wäsche vor. → <i>Seite 25</i>
	<p>Wäsche liegt nach dem Trocknen zu lang in der Trommel.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. 2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.
	<p>Pflegeleichte Textilien wurden zu lang getrocknet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ändern Sie das Trockenziel oder passen Sie das Trockenziel an. → <i>Seite 29</i>
	<p>Knitterreduzierung ist nicht aktiviert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktivieren Sie die Knitterreduzierung. → <i>Seite 18</i>
Wasser läuft aus.	<p>Gerät ist nicht korrekt ausgerichtet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Richten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 13</i>
Im Gerät haben sich Gerüche gebildet.	<p>Hartnäckige Verunreinigung im Gerät oder längere Stillstandszeit des Geräts von mehr als einem Monat.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Führen Sie die intensive Gerätepflege durch. → <i>Seite 31</i>

18 Transportieren, Lagern und Entsorgen

18.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

WARNUNG **Brandgefahr!**

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei nicht fachgerecht entsorgten Geräten entzünden.

- ▶ Das Gerät fachgerecht entsorgen.
- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

19 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der Hersteller-garantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Website.

19.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- auf der Innenseite der Tür.
- auf der Innenseite der Wartungsklappe.
- auf der Rückseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

20 Verbrauchswerte

Das Programm **Eco** ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten. Dieses Programm dient der Bewertung der Einhaltung der Verordnungen (EU) 2023/2533 und (EU) 2023/2534. Es entspricht dem "Standard-Baumwollprogramm" im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 392/2012 und im Sinne des Anhangs I Nummer 1.1 der Verordnung (EU) Nr. 932/2012. Die auf dem Energielabel deklarierten Verbrauchswerte dieses Programms beziehen sich auf einen Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche von 60%.

Die für andere Programme angegebenen Werte sind Richtwerte und wurden in Übereinstimmung mit der geltenden Norm EN61121 ermittelt.

Die tatsächlichen Werte können je nach Gewebeatart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte im Gewebe, eingestelltem Trocknungsgrad, Beladungsmenge, Umgebungsbedingungen und Aktivierung von Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen. Die bei der Programmwahl im Gerätedisplay angezeigte voraussichtliche Programmdauer / Fertig-in-Zeit basiert im Auslieferungszustand des Gerätes auf einer Schleuderdrehzahl in der Waschmaschine von 1000 U/min.

Programm	Endfeuchte (%)	Beladung (kg)	Schleuderdrehzahl (U/min)	Anfangsfeuchte (%)	Programmdauer (h:min)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	8,0	1400	50	2:52	1,32
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	4,0	1400	50	2:05	0,86
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	8,0	1000	60	3:13	1,53
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	4,0	1000	60	2:15	0,96
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	8,0	800	70	3:34	1,74
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	4,0	800	70	2:26	1,07
Eco	0,0	8,0	1400	50	2:42	1,22
Eco	0,0	4,0	1400	50	1:49	0,74
Eco	0,0	8,0	1000	60	2:59	1,41

Programm	Endfeuchte (%)	Beladung (kg)	Schleuder-drehzahl (U/min)	Anfangsfeuchte (%)	Programm-dauer (h:min)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)
Eco	0,0	4,0	1000	60	1:59	0,84
Eco	0,0	8,0	800	70	3:17	1,60
Eco	0,0	4,0	800	70	2:10	0,94
Baumwolle + bügel-trocken	12,0	8,0	1400	50	1:56	0,83
Baumwolle + bügel-trocken	12,0	4,0	1400	50	1:15	0,48
Baumwolle + bügel-trocken	12,0	8,0	1000	60	2:17	1,05
Baumwolle + bügel-trocken	12,0	4,0	1000	60	1:26	0,59
Baumwolle + bügel-trocken	12,0	8,0	800	70	2:38	1,26
Baumwolle + bügel-trocken	12,0	4,0	800	70	1:37	0,70
Pflegeleicht + schranktrocken	2,0	3,5	800	40	1:09	0,43
Pflegeleicht + schranktrocken	2,0	3,5	600	50	1:19	0,52

21 Technische Daten

Gerätehöhe	84,2 cm
Gerätebreite	59,8 cm
Gerätetiefe	61,3 cm
Gerätetiefe mit geschlossener Tür	64,8 cm
Gerätetiefe mit geöffneter Tür	109,6 cm
Gewicht	56,5 kg
Maximale Beladungsmenge	8,0 kg
Netzspannung	220-240 V, 50 Hz

⇔ Minimale Installationsabsicherung	10 A
Nennleistung	600 W
Leistungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aus-Zustand: 0,15 W ■ Unausgeschalteter Zustand: 0,50 W
Umgebungstemperatur	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mindestens: 5 °C ■ Maximal: 35 °C
Länge der Netzanschlussleitung	145 cm

de Technische Daten

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energie-Effizienzklasse F. Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/qr/1431802>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produkt Datenbank EPREL.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum

DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München, GERMANY

siemens-home.bsh-group.com



9001965683

(040913)

de